

## Treffen

# Oldtimer machen alte Zeiten lebendig

**MESSKIRCH - Viele alte Fahrzeuge, vom Benz-Motorwagen aus dem Jahr 1886 bis zum Renngespann des Meßkircher Geländefahrers Ernst Kramer, können am Sonntag, 8. Juli, in Meßkirch bewundert werden. Nach der großen Resonanz in den vergangenen Jahren laden die Oldtimer-Freunde Meßkirch erneut zu einem großen Oldtimer-Treffen ein.**

Von unserem Mitarbeiter Karlheinz Kirchmaier

Zahlreiche Liebhaber-Hezen dürfen am Sonntag wieder höher schlagen, wenn sich die ältesten und edelsten Fahrzeuge aus dem ganzen süddeutschen Raum, der Schweiz und Österreich zum wiederholten Mal in Meßkirch treffen. Das Organisationsteam der Meßkircher Oldtimer-Freunde um den Vorsitzenden Egon Pfeifer ist mit Hochdruck dabei, die letzten Vorbereitungen für das große „Stelldichein“ zu treffen. Rund 300 Oldtimerfahrzeuge, sowohl Autos als auch Motorräder und Schlepper, werden erwartet und sich ganztägig präsentieren. Wegen der derzeitigen Großbaustelle in der Schloss- und Kirchstraße findet das Treffen diesmal im Hofgarten statt. Die Anfahrt erfolgt über die Stockacher Straße und die Zufahrt zum Sassenage-Parkplatz. Das Museum der Oldtimer-Freunde in der Remise im Schloss ist aber trotzdem geöffnet.

Aber nicht nur die Besitzer alter, blitzender Karossen treffen sich im Hofgarten zu so genannten „Benzingesprächen“, sondern auch andere Autofans und vor allem die Besucher werden auf ihre Kosten kommen. Die Organisatoren haben sich wieder ein interessantes Programm einfallen lassen. So wird ab 11.30 Uhr die Stadtkapelle Scheer im Festzelt mit Gartenwirtschaft spielen und nachmittags ein Corso der Oldtimerschlepper durch die Innenstadt fahren. Parallel dazu widmet sich eine Sonderschau im Hofgarten ganz seltener und besonderer Oldtimer. Für das Wohl der Gäste sorgen ein reichhaltiger Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen. Schließlich runden für die ganz jungen Gäste Zügler-Fahren und Kinderschminken das Programm ab.

Eine ganz neue Attraktion bietet das Museum der Oldtimer-Freunde zum diesjährigen Treffen: Die komplette Sammlung der zahlreichen Siegerpokale, Ehrenpreise und Siegerplaketten des 1999 verstorbenen Meßkircher Motorradrennfahrers Ernst Kramer. Dazu wird sein legendäres Motorradgespann, eine BMW RS 69 mit der Ernst Kramer zwischen 1953 und 1966 insgesamt 48 Geländefahrten gewann und dafür vom ADAC 1967 das goldene Motorsportabzeichen mit Brillanten verliehen bekam, gezeigt.

## Ernst Kramers Verdienste erhalten

Die Erben des verstorbenen Rennfahrers haben, um sicherzustellen, dass die Verdienste Ernst Kramers um den Motorsport im Raum Meßkirch als dauerhaftes Gedenken erhalten bleiben, seine Pokale, Preise und Auszeichnungen sowie sein Original Motorradgespann und einen ebenfalls in seinem Besitz befindlichen historischen Personenwagen, Typ Opel 4/20, Baujahr 1929, im Wege der Schenkung dem Oldtimer-Museum überlassen. Das Seitenwagengespann wurde extra für das Oldtimer-Treffen am kommenden Sonntag von Engelbert Steidle, einem Mitglied der Oldtimer-Freunde Meßkirch, fahrbereit gemacht (die „Schwäbische Zeitung“ berichtete).